

Gemeindebrief

der Ev.-luth. St. Pancratii Kirchengemeinde Solschen
der Ev.-luth. St. Johannes Kapellengemeinde Stedum
der Ev.-luth. Heilig-Geist Kirchengemeinde Gr. Bülten
der Ev.-luth. Markus-Kirchengemeinde Bülten

Ausgabe 22 März bis Juni 2022

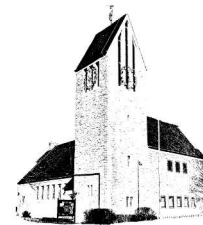


Jesus Christus spricht:

**WER ZU
MIR KOMMT,
DEN WERDE ICH
NICHT ABWEISEN.**

Johannes 6,37

©Stefanie Balinger, Mössingen, www.verlagambirnach.de



Inhalt

Sie finden unter anderem:

Kapellengemeinde Stedum	Seite 22
Kirchengemeinde Heilig-Geist	ab Seite 30
Kirchengemeinde Markus	ab Seite 36
Kirchengemeinde St.-Pancratii	ab Seite 3
Ev.-luth. Kindertagesstätte	ab Seite 16
Kommende Veranstaltungen	ab Seite 28
Regelmäßige Veranstaltungen	Seite 35
Kirchenkreisjugenddienst	ab Seite 43
Unsere Gottesdienste	ab Seite 24



Impressum

Der Gemeindebrief erscheint im Auftrag des Kirchenvorstands der Ev.-luth. St. Pancratii Kirchengemeinde Solschen, des Kapellenvorstands der Ev.-luth. St. Johannes Kapellengemeinde Stedum, der Ev.-luth. Heilig-Geist Kirchengemeinde Groß Bülden und der Markus-Kirchengemeinde Bülden.

Redaktion: Pastor Benjamin Peyk, Eva-Maria Bungdorf, Karl-Gerhard Giffhorn, Bianca Scheferling, Margitta Wulfes, Brunhilde Hauer

Auflage: 2.100

Druck: Gemeindebrief-Druckerei

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die Autoren verantwortlich.
Personenbezogene Daten unterliegen der EKD-Datenschutzgrundverordnung.

Pfarramt

Ev.-luth. Pfarramt, Pfarrgasse 1

Pastor Benjamin Peyk

Sprechstunde: mittwochs von 17 bis 19 Uhr
und nach Vereinbarung

www.kirche-peine.de

Pfarrsekretärin **Nina Ueberheide**

Sprechzeiten: mittwochs 9 bis 12 Uhr

KG.Solschen@evlka.de

05172 934043

Fax 05172 934044

05172 934043

St. Pancratii - Kirchenvorstand

Karl-Gerhard Giffhorn Vorsitzender

Pastor Benjamin Peyk stell. Vorsitzender

Birgit Bank

Peter Burgdorf

Axel Dornbusch

Karsten Hülsing

Elisabeth Weidmann

An der Eiche 2 05172 934206

05172 934043

Opperweg 12 05172 7528

Lahanger 5 05172 5413

Maistraße 14A 05128 7757

Feldkamp11 05172 1689

Fliederweg 1 05172 4124500

St. Pancratii - Mitarbeitende

Küster Michael Kreth

Organistin Heike Heinemann

Turmküster Lukas Burgdorf

Posaunenchorleiter Thorben Ohlendorf

Grundstücks-/Kirchenpfleger Andreas Paul

Grundstückspfleger Benjamin Magdziarz

Grundstücks-/Kirchenpflegerin

Elisabeth Magdziarz

Grundstücks-/Raumpflegerin Silke Hülsing

Ev.-luth. Kindertagesstätte St. Pancratii Rotdornstr. 32a

Leitung Kathrin Sander

E-mail: ev.kita.solschen@kirche-peine.de

Hauptstr. 17

05172 412513

05172 410813

05172 5413

05128 95981

05172 7753

05172 1689

05172 1572

Spendenkonto der Kirchengemeinden

Kirchenamt Hildesheim

IBAN DE98 2525 0001 0000 114 009

BIC NOLADE21PEI,

Verwendungszweck:

KG Solschen, KG Stedum, KG ~~Gf.~~ Bülten oder KG Bülten



Geistliches Wort

Jesus Christus spricht: Kommt und seht!
Joh 1,39

Über viele Dinge im Leben kann man erst dann wirklich urteilen, wenn man sie selbst erlebt hat. Die Faszination am Fußball kann man vor dem Bildschirm erahnen. Die Musik eines Konzertes kann man sich auch auf YouTube anschauen oder herunterladen. Worauf es bei der Erziehung der Kinder ankommt, kann man sich durch Lesen erarbeiten. Doch 90 Minuten in der Fankurve, bei einem Konzert die Musik am Körper spüren, jeden Tag mitzuerleben, wie aus kleinen Säuglingen kleine Persönlichkeiten werden, all das muss man erlebt haben. Ein Bergpanorama gibt bestimmt ein faszinierendes Bild, doch wird es erst zu einem bleibenden Eindruck, wenn man diesen Blick nach einem kräftezehrenden Anstieg erlebt hat.

Die ersten Jünger von Jesus wollten wissen, was er zu sagen hat. Sie wollten als Schüler bei ihm in die Lehre gehen. Die meisten Lehrer zur damaligen Zeit hatten feste Synagogen, in denen sie auftraten, in denen sie lehrten. Als seine Jünger Jesus danach fragen, sagt er zu ihnen: „Kommt und seht, erlebt es selbst!“ Und schon bald müssen sie Jünger erfahren, dass Jesus nie in einer Synagoge oder Kirche zu Hause war. Jesus war unterwegs, unterwegs zu den Menschen. Dort, im Kontakt mit ihnen, ereignet sich etwas, im Erleben, in der Gemeinschaft mit Gott und untereinander. Man kann sehr ausgiebig und abendfüllend über den christlichen Glauben diskutieren, über das, was Jesus gelehrt hat, über die Kirche und das „Bodenpersonal“ Gottes. Doch die Botschaft von Jesus und wie er das Leben verstanden hat, erschließt sich in seiner Fülle nur dem, der es erlebt, in der Gemeinschaft untereinander und mit ihm. Der christliche Glaube ist ein Gemeinschaftserlebnis. In der Gemeinschaft untereinander können wir erleben, „schmecken und sehen, wie freundlich unser Gott ist.“



In den letzten Monaten war diese Gemeinschaft aus guten Gründen heruntergefahren. Doch lassen Sie uns gemeinsam kreativ werden, damit uns dieses Kommen und Sehen nicht verloren geht, trotz aller sinnvollen Vorsicht. Ich lade Sie und Euch ein, unser Leben und den Glauben wieder erlebbar zu machen, auf ganz unterschiedliche Art und Weise. Dies kann in den kommenden Gottesdiensten geschehen, in den unterschiedlichsten Veranstaltungen, Gruppen und Kreisen, von denen hier im Gemeindebrief eine Menge berichtet wird, aber auch in der Begegnung des „normalen“ Alltags: Überall lässt sich die Freundlichkeit Gottes erkennen, wenn wir aufeinander zugehen und die Augen öffnen. Kommt und seht!

Bleiben Sie behütet!

Pastor Benjamin Peyk

MONATSSPRUCH JANUAR 2022

**Jesus Christus
spricht:
Kommt und
seht!**

Johannes 1,39



Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft,
Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Bericht aus dem Kirchenvorstand

Das Pfarramt in Solschen mit Pastor Peyk betreut die Gemeinden Bülten, Gr. Bülten und Solschen mit Stedum. **Drei selbständige Gemeinden und vier Predigtstätten** ist eine Herausforderung für jeden Geistlichen. Da ist es sehr wichtig, dass die Kirchenvorstände möglichst selbständig arbeiten.

Das **zentrale Pfarrbüro** für alle Gemeinden ist jetzt in Solschen. Die Kontaktdaten sind auf Seite drei abgedruckt. Unsere Pfarrsekretärin, Frau Franke, hat uns auf eigenen Wunsch zum 31. Dezember verlassen. **Ab 1. Februar ist Frau Nina Ueberheide aus Bierbergen unsere neue Pfarrsekretärin.**

Die Kirchenvorstände aller Gemeinden haben sich schon zwei Mal getroffen, um Gottesdiensttermine und Gemeindegemeinschaft abzustimmen. Die Termine für alle Gemeinden sind in der Terminübersicht und auch im Gottesdienstplan zu entnehmen. Ein gemeindeübergreifender Besuch ist wünschenswert, um die Zusammenarbeit zu festigen.

Nach unserem Adventskonzert mit Fritz Baltruweit haben uns die Corona-Kontaktbeschränkungen zur Absage weiterer Veranstaltungen gezwungen. Der Weltgebetstag der Frauen fällt auch in diesem Jahr als Präsenzveranstaltung aus. Für die Frauenkreise in Gr. Bülten und Solschen gibt es eine kleine Ersatzlösung. **Die Gemeindeversammlung muss aus Termingründen auf den 14. März verschoben werden.** Die Versammlung findet um 19:00 Uhr im Gemeindegemeinschaftsaal statt. Es gibt einen umfassenden Bericht über die letzten zwei Jahre. Der Kirchenvorstand freut sich über Austausch und Anregungen aus der Gemeinde.

Zum dritten Mal planen wir das Konzert des Stadtorchesters Peine. Das Konzert ist jetzt für den 14./15. Mai geplant. Eine genaue Planung erfolgt aber erst bei einer besseren Übersicht zu den Vorgaben. **Am 22. Mai findet das Konzert der Kantionetten** um 18:00 Uhr in unserer Kirche statt.

Da unsere **Konfirmanden** auch in diesem Jahr durch die Pandemieauflagen Unterricht versäumt haben, planen wir ein **Freizeit-Wochenende im April**. Dazu gibt es in Kürze nähere Informationen. Die Konfirmationen finden wie geplant für Solschen mit Stedum und Gr. Bülten am **1. Mai in Solschen** statt und für die Bültener Konfirmanden



am 15. Mai in Bülten.

Am **Pfingstsonntag** wollen wir in Solschen um 14:00 Uhr mit einem Festgottesdienst die **Eiserne- und Gnadenkonfirmation** feiern. Die Einladungen hierzu werden im März verschickt. Die **Geburtstags-Kaffeetafel** findet in Solschen am 21. April um 15 Uhr statt. **Frau Brandes und Frau Janz** werden diesen Nachmittag für unsere über 70-jährigen Gemeindeglieder in gewohnter Weise ausrichten. Der Kirchenvorstand bedankt sich an dieser Stelle für den vorbildlichen Einsatz.

Unser langjähriger **Organist Jens-Peter Enk, Kirchenmusikdirektor** in Wuppertal, hat von unserem Vorhaben zur Kirchenrenovierung erfahren. Herr Enk will jedes Jahr zwei **Benefizkonzerte** in Solschen veranstalten und so die Restaurierung unserer Kirche und Orgel unterstützen. Das erste Konzert ist für den **10. September** geplant und das zweite Konzert für den **27. November, den Kirchengeburtstag**. Wir freuen uns außerordentlich über die spontane und großzügige Unterstützung durch Jens-Peter Enk!

Karl-Gerhard Giffhorn

Freud und Leid

Kirchlich beerdigt wurden:

2. Dezember
13. Dezember

Herta Nothnagel
Günter Schmidt

86 Jahre
84 Jahre



B.Gade © GemeindebriefDruckerei.de



Aus der Redaktion

Eine kleine Anmerkung aus der Redaktion

Im Gemeindebrief Nr. 18 hatten wir gefragt, wie der neue Gemeindebrief gefällt. Die Seite mit dem Fragebogen wurde vielfach ausgefüllt und im Pfarrbüro abgegeben. Wir haben ganz überwiegend eine sehr gute Beurteilung erhalten. Darüber freut sich das Redaktionsteam sehr und dankt allen Lesern für ihre Mühe.

Neu ist in dieser Ausgabe: Die Übersicht mit den Gottesdiensten ist in der Mitte des Heftes zu finden und am Anfang des Heftes ist eine kleine Inhaltsübersicht mit Seitenzahlen eingefügt.

Gibt es Anregungen oder Wünsche meldet euch gerne bei uns, wir freuen uns über jede Rückmeldung, auch über konstruktive Kritik.

Die Gemeindebriefredaktion
E-Mail: gemeindebrief.solschen@kirche-peine.de

Kirchenrenovierung

Unter dem Motto „**Der Lack ist ab**“ haben wir zum 1. Advent das Projekt zur Kirchen- und Orgelrenovierung gestartet. Alle Gemeindeglieder haben einen Spendenaufruf erhalten. In dem Brief wurde das Vorhaben erläutert. Dieser erste Spendenaufruf hat ein gutes Ergebnis erbracht. Hierüber hat sich der Kirchenvorstand sehr gefreut und bedankt sich recht herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern. Briefe mit den Steuerbescheinigungen sind zwischenzeitlich verschickt worden.

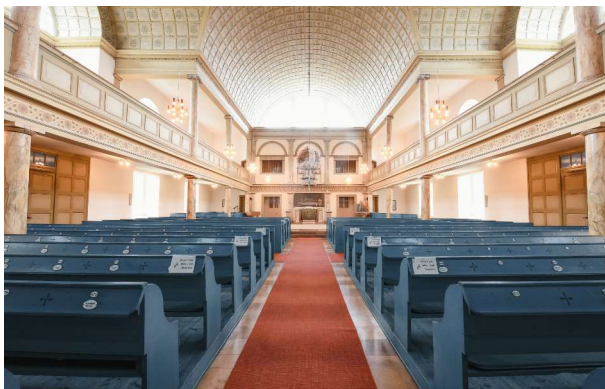
Der Verkauf des Spendenweines ist gut angelaufen. Der **Weißburgunder, Prosecco und Dornfelder Rotwein** ist zum Preis von € 6,90 im Pfarrbüro oder bei Karl-Gerhard Giffhorn zu erwerben (Tel: 934206).



Am 9. Februar haben wir ein Gespräch mit dem Amtsleiter des Amtes für Bau und Kunstpflege. Unser Vorhaben soll mit Fachleuten der Landeskirche besprochen und das Konzept vorgestellt werden. Wir hoffen auf eine positive Resonanz, um dann weiter zügig voranzukommen.

Als Erstes wollen wir den Altarraum neu gestalten und die Altarwand restaurieren. Danach kann die Kirche schon einmal als Konzertkirche genutzt werden und damit zur weiteren Renovierung beitragen. Das ist jetzt der erste Schritt unseres Projektes. Danach kommt das Gestühl an die Reihe.

Zur besseren Illustration haben wir im Gemeindebrief schon mal Farbmöglichkeiten veröffentlicht.



Das Hellblau ist mit ganz großer Wahrscheinlichkeit die ursprüngliche

Farbgebung. Wir würden uns über eine Wiederherstellung des Originalbildes sehr freuen.

Wenn wir dann die **Zustimmung vom Amt für Bau und Kunstpflege** bekommen, können wir konkret weiterarbeiten und planen. Wir informieren laufend weiter und hoffen auf die geschätzte Unterstützung unserer Gemeinde.

St. Pancratii ist zu schade für nur zwei Gottesdienste im Monat. Zum Wohle des Dorfes soll unsere Kirche eine „Kulturkirche“ für Solschen und die Umgebung werden. (Stand 6. Februar 2022)

Der Kirchenvorstand



Vorstellung

Liebe Gemeindemitglieder,

wenn Sie ab Februar vor dem Pfarramt ein neues Fahrrad sehen, kann ich Ihnen sagen: das gehört mir!



Mein Name ist Nina Ueberheide und ich darf mich als Ihre neue Pfarrsekretärin vorstellen.

Ich wohne mit meinem Mann und unseren beiden Söhnen in Bierbergen.

In freudiger Erwartung auf die neue Aufgabe und bald auch auf persönliche Begegnungen und Gespräche wünsche ich alles Gute.

Ihre Nina Ueberheide



Unsere Konfirmanden 2022

Der Konfirmandenunterricht geht in den Endspurt!

In den letzten Wochen sah man die Konfirmandinnen und Konfirmanden eher seltener auf dem Pfarrhof in Solschen. Das lag daran, dass, nach dem neuen Konfirmandenkonzept, die Teilnehmenden des Konfirmandenunterrichtes in Pflichtmodulen unterwegs waren. Diese fanden in diesem Jahr, der Pandemie geschuldet, leider meistens nur online statt oder mussten abgesagt werden. Normalerweise wären wir in der Woche der Zeugniserferien dann mit allen rund 70 Konfirmandinnen und Konfirmanden des verbundenen Pfarramtes auf Konfirmandenfreizeit unterwegs gewesen. Doch waren die Auflagen des gebuchten Hauses so kompliziert, dass eine „normale“ Begegnung untereinander nicht möglich gewesen wäre und ein Teil nicht hätte mitfahren können. Schweren Herzens mussten wir somit die Freizeit absagen.

Doch nun starten wir bis Mai noch einmal richtig durch! In weniger als drei Monaten soll ja schon die Konfirmation stattfinden: Am 1. Mai in Solschen, für die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Gemeinden in Groß Bülden, Solschen und Stedum und am 15. Mai in Bülden mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden von dort.

Dankbar bin ich für die vier motivierten Helferinnen und Helfer aus dem letzten Konfirmandenjahrgang! Danke für euren Einsatz! Es macht Spaß mit euch zusammen die Einheiten vorzubereiten und durchzuführen.



Benjamin Peyk

**Konfihelfer:
Joris, Magnus, Lena
und Maira**



Unsere Konfirmanden 2022



Carl Boes Stedum



Alexander Rausch
Groß Bülten



Julian Bienas
Groß Bülten



Julian Schröder
Groß Bülten

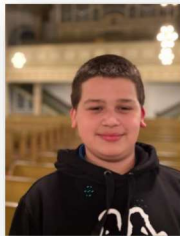


Felix Klages
Stedum

Konfirmanden 2022



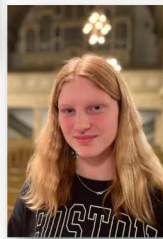
Josefine Rack
Solschen



Felix Buchholz
Solschen

Solschen, Stedum, Groß Bülten

Ohne Bild:
aus Groß Bülten: Lea Nitschkowski,
Lucia Nitschkowski
aus Solschen: Luca Böker



Ninette Cramm
Solschen



Merle Bugdoll
Solschen



Keanu Sporleder
Solschen

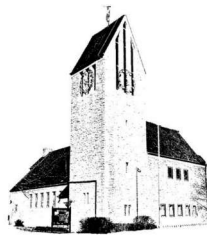


Amelie Steinmetz



Jonah Düpre

Konfirmanden 2022



Bülten



Marlon Kitroschat

Ohne Bild: Paula Möhle



Maximilian Depenau



7 Wochen anders leben

Oft sind es schon kleine Anstrengungen, die große Veränderungen mit sich bringen. Die Fastenzeit bietet die Chance, es einmal auszuprobieren. Zum Fasten entschließen muss sich jeder selber. Doch gemeinsam sind wir stark. Bei der Aktion *7 Wochen anders leben* erhalten Sie jede Woche Post, mit der wir Sie in Ihrem individuellen Fastenvorhaben unterstützen wollen: einen »echten« Brief auf festem Papier, in schöner Farbe, persönlich gestaltet. Jeder Brief enthält Erfahrungsberichte und Anregungen, eine biblische Geschichte, die in die Situation von Fastenden spricht, dazu Gedichte und eine Karikatur.

Damit Sie zusätzlich etwas über die Hintergründe der Fastenzeit erfahren können, haben wir unsere Aktion *7 Wochen anders leben* mit unserer Fastenbroschüre ergänzt. Sie enthält Informationen, Geschichten und Tipps rund um das Fasten sowie eine Aktionskarte und kommt eine Woche vor der Fastenzeit zu Ihnen ins Haus.

In den nächsten Wochen der Fastenzeit kommt dann wie gewohnt jede Woche ein Fastenbrief zu Ihnen nach Hause - immer Mitte, bzw. Ende der jeweiligen Woche. Der Brief in der Osterwoche kommt rechtzeitig vor dem Karfreitag an.

Briefe und Broschüre kosten inklusive Versand 10,50 Euro. Sie können sie **online bestellen**, telefonisch unter 040/47 11 27 27 oder per Mail unter bestellung@anderezeiten.de.



Eigentlich
bin ich ganz anders,
nur komme ich
so selten dazu.

ODÓN VON HORVÁTH

7
wochen
anders
leben

Wenn auch Sie anders leben möchten:
Von Aschermittwoch (2. März 2022) bis Ostern
haben Sie die Chance dazu. Wir begleiten Sie dabei –
mit unserer Briefaktion *7 Wochen anders leben*
oder mit unserem Fasten-Wegweiser *wandeln*.
Damit Sie beim Fasten nicht allein sind.

Andere Zeiten e.V., Fläschers Allee 18 22763 Hamburg Telefon 040/47 112727 www.anderezeiten.de



Ev.-luth. Kindertagesstätte

Liebe Leserinnen und Leser,

nachdem sich die Kinder in den Kindergartengruppen im Dezember mit Jesus Geburt beschäftigt haben, stand der Januar im Zeichen der heiligen 3 Könige:

Dazu haben wir verschiedene Angebote in den Gruppen erlebt:

- Besuch vom König Caspar
- Ausmalbild „Heilige 3 Könige“
- Kronen basteln
- Geschichten von den heiligen 3 Königen
- Andachten



Passend zum Winter fiel im Januar auch endlich der erste Schnee.



Auch hierzu gab es dann ein passendes Angebot:
Schneemänner aus Rasierschaum und Speisestärke



Probieren Sie das gerne selber einmal aus: mischen Sie Rasierschaum so lange mit Speisestärke bis eine feste Masse entsteht. Diese ist dann ähnlich wie Knete zu verarbeiten. Genau wie richtiger Schnee sind auch diese Schneemänner „vergänglich“ und fallen irgendwann in ihre Einzelteile zusammen.

- Ein Fingerspiel zum Thema Schnee:

Fünf Brüder gehen durch den Wald, der Weg ist hart, die Luft ist kalt.
Der 1. sagt: „Oh Bruder schau: die Wolken hängen schwer und grau.“
Der 2. blickt hinauf zur Hö: „Ich bin mir sicher es gibt Schnee.“
Der 3. schaut und sagt sodann: „Es fängt ja schon zu schneien an.“
Der 4. hält die Hände auf und es fällt weicher Schnee darauf.
Der 5. ruft ich : „Ich saus nach Haus und hole unseren Schlitten raus.“
Nun setzt euch drauf und fahrt ganz munter, schnell den großen Berg hinunter.

Das **Team der Kita St. Pancratii** grüßt Sie alle recht herzlich und wünscht noch einen schönen und vor allem gesunden Winter und hoffentlich bald auch Frühling!

Der Gemeindebrief hat eine eigene E-Mail-Adresse:

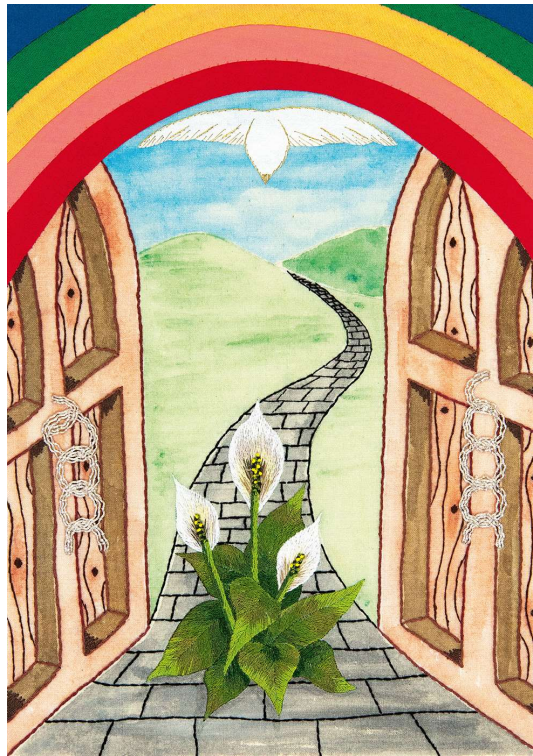
gemeindebrief.solschen@kirche-peine.de.

Wir würden uns sehr über Rückmeldungen, Anregungen und auch Kritik freuen.

Das Redaktionsteam



Weltgebetstag



Zum Weltgebetstag 2022 aus England, Wales und Nordirland

Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christ*innen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29,14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“

Am Freitag, den 4. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit

Zukunftsplan: Hoffnung

seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.

Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christliche Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt und stammen aus England, Wales und Nordirland. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.

Bei allen Gemeinsamkeiten hat jedes der drei Länder des Vereinigten Königreichs seinen ganz eigenen Charakter: England ist mit 130.000 km² der größte und am dichtesten besiedelte Teil des Königreichs - mit über 55 Millionen Menschen leben dort etwa 85% der Gesamtbevölkerung. Seine Hauptstadt London ist wirtschaftliches Zentrum sowie internationale Szene-Metropole für Mode und Musik. Die Waliser*innen sind stolze Menschen, die sich ihre keltische Sprache und Identität bewahrt haben. Von der Schließung der Kohleminen in den 1980er Jahren hat sich Wales wirtschaftlich bisher nicht erholt. Grüne Wiesen, unberührte Moorlandschaften, steile Klippen und einsame Buchten sind typisch für Nordirland. Jahrzehntelange gewaltsame Konflikte zwischen den protestantischen Unionisten und den katholischen Republikanern haben bis heute tiefe Wunden hinterlassen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland hundertausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen.

Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt. Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V.

Eine kleine Geschichte

Samen

Eines Nachts träumte mir, ich sei in einen Laden gegangen. Hinter der Theke stand ein Engel. Ich fragte ihn: "Was verkaufen Sie?" Der Engel antwortete freundlich: "Alles, was Sie wollen." Da begann ich aufzuzählen: "Dann hätte ich gerne das Ende aller Kriege, Brot für die Hungrigen, Heilung für die Kranken, Trost für die Trauernden, Arbeit für die Arbeitslosen, mehr Liebe in der Welt."

Da schüttelte der Engel bedauernd den Kopf: "Entschuldigen Sie, ich habe mich wohl falsch ausgedrückt. Bei mir gibt es keine Früchte, bei mir gibt es nur die Samen."

aus: Noch mehr Geschichten für andere Zeiten

Ausgesucht von Heike Heinemann



N. Feith © GemeindebriefDruckerei.de



St. Pancratii Frauenkreis

Termine:

- 13. April** **19:00 Uhr**
Osterbepflanzung in der Suppenschüssel
(Geschirr bitte mitbringen) Suppenschüssel, Sauciere
oder Ähnliches
- 18. Mai** **19:00 Uhr**
Margot Käßmann, Ein Austausch
- 08. Juni** **18:00 Uhr**
Spargelesen in der Kastanie
(Anmeldung bitte bei Gabi Möck Tel: 7970)
- 06. Juli** **14:00 Uhr**
Ausflug nach Wolfenbüttel
(Seniorenfreundliche Stadtführung)



Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische
Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Kapellengemeinde Stedum

Kapellenvorstand

Axel Dornbusch	Maistr. 14A	05128 7561
Pastor Benjamin Peyk		
Andreas Druschba	Sohlstrasse 9	05128 5661
Lena Sievers	Schaperjahnstr. 4A	05128 4000107

Küster/in

Wird gerade gesucht

Ev.-luth. St.Johannes Friedhof Stedum

Beauftragter des Vorstandes Andreas Druschba

Freud und Leid

Kirchlich beerdigt wurden

10. Dezember 2021	Hella Brandis	95 Jahre
19. Januar 2022	Elisabeth Heimberg	96 Jahre

**Christus Jesus hat dem Tode die
Macht genommen.**

Timotheus 1,10



Das Filmteam informiert

Unser Filmabend am 4. Februar war wieder gut besucht. Wir konnten einen Film zeigen, der berührt hat. Eine sich tatsächlich zugetragenere Geschichte über den selbstlosen Einsatz von Menschen für andere, aus sehr schwierigen Verhältnissen. Eine Geschichte zum Nachdenken und mit einem interessanten Lösungsansatz.

Den nächsten Filmabend planen wir für **Anfang November**. Wir sind der Meinung, dass in den Sommermonaten die Lichtverhältnisse in unserer Kirche zu ungünstig sind. Alternativ könnte man auch über eine Filmnacht im Sommer nachdenken, mit mehreren Filmen.

Sollte diese Idee auf Begeisterung stoßen, so meldet euch. Wir sind immer bereit neue Formate auszuprobieren.

Einfach E-Mail an das Pfarrbüro: KG.Solschen@evlka.de

Der Kirchenvorstand

Den größten Fehler, den man im Leben machen kann, ist immer Angst zu haben einen Fehler zu machen.

D. Bonhoeffer



E. Grabowski © GemeindebriefDruckerei.de



Unsere Gottesdienste

	Datum	Uhrzeit	Ort
Invocavit	6. März	10:00	St. Pancratii Solschen
Invocavit	6. März	18:00	Markus Bülten
Reminiszere	13. März	10:00	Hl. Geist Gr. Bülten
Okuli	20. März	10:00	St. Johannes Stedum
Okuli	20. März Kindergottes- dienst	11:15	St. Pancratii Solschen
Lätare	27. März	10:00	Markus Bülten
Lätare	27. März	18:00	St. Pancratii Solschen
Judika	03. April VorstellungsGD Konfirmanden	10:00	St. Pancratii Solschen
Judika	03. April	18:00	Markus Bülten
Palmarum	10. April	10:00	Hl. Geist Gr. Bülten
Gründonner- stag	14. April GD mit Abendmahl	18:00	St. Pancratii Solschen

Unsere Gottesdienste

	Datum	Uhrzeit	Ort
Karfreitag	15. April GD mit Abendmahl	10:00	Hl. Geist Gr. Bülten
Karfreitag	15. April GD mit Abendmahl	18:00	Markus Bülten
Ostersonntag	17. April GD mit Osterlicht	05:45	Markus Bülten
Ostersonntag	17. April Andacht Friedhof	08:00	St. Pancratii Solschen
Ostersonntag	17. April	10:00	Hl. Geist Gr. Bülten
Ostersonntag	17. April	10:00	St. Johannes Stedum
Ostermontag	18. April RegionalGD	10:00	St. Pancratii Solschen
Quasimodo- geniti	24. April	10:00	Markus Bülten
Quasimodo- geniti	24. April	18:00	St. Pancratii Solschen
Misericordias Domini	01. Mai Konfirmation	10:00	St. Pancratii Solschen
Misericordias Domini	01. Mai	18:00	Markus Bülten

Unsere Gottesdienste

	Datum	Uhrzeit	Ort
Jubilate	08. Mai	10:00	Hl. Geist Gr. Bülten
Kantate	15. Mai Konfirmation	10:00	Markus Bülten
Kantate	15. Mai Konzert Stadtorchester	16:00	St. Pancratii Solschen
Rogate	22. Mai	10:00	St. Johannes Stedum
Rogate	22. Mai Konzert Kantionetten	18:00	St. Pancratii Solschen
Himmelfahrt	26. Mai RegionalGD	10:30	
Exaudi	29. Mai RegionalGD	10:30	
Pfingst- sonntag	05. Juni FestGD Eiserne Konfirmation	14:00	St. Pancratii Solschen
Pfingst- montag	06. Juni	10:00	Markus Bülten
Pfingst- montag	06. Juni	10:00	St. Johannes Stedum

Kantionettenkonzert „Die Handtasche lebt“

Sonntag, 22. Mai, 18 Uhr, Kirche Solschen



Ein sehr vielseitiges Programm erwartet Sie:
von Samba-Messe über Filmmusik und Schlager bis Chanson.
Charmante Frauenpower mit Klavierbegleitung.

„Freuen Sie sich auf unsere musikalische Hommage an unsere liebste
und treueste Wegbegleiterin: Die Handtasche!
Seien Sie gespannt auf die vielfältigen und beeindruckenden
Schicksale einzelner Taschen. Egal ob Shopper, Henkel- oder
Notentasche, sie sind wahre Heldinnen und verdienen, dass sie nun
endlich gewürdigt werden.“

Johanna Reh
Petra Mecke

Piano
Leitung

www.kantionetten.de

Kommende Veranstaltungen

2. März	Beginn der Aktion „7-Wochen-Ohne“
4. März	Weltgebetstag der Frauen, TV Gottesdienst zum WGT 19 Uhr, Bibel TV
5. und 6. März	TV Gottesdienst zum WGT 14 Uhr Bibel TV 11 Uhr Bibel TV
14. März	Gemeindeversammlung der Kirchengemeinde Solschen im Gemeindesaal Beginn 19 Uhr
13. April	Frauenkreis in Solschen 19 Uhr, Thema: Osterschmuck
17. April	Osternacht mit Frühstück im Gemeinderaum und Markuskirche Bülten
21. April	Geburtstagskaffeetafel im Gemeindesaal Solschen 15 Uhr, Anmeldung mit den Einladungskarten
01. Mai	Konfirmation in Solschen 10 Uhr in St. Pancratii Für Konfirmanden aus Solschen, Stedum und Gr. Bülten.
15. Mai	Konfirmation in Bülten 10 Uhr Markus Kirche

14./15. Mai Stadtorchester Peine , St. Pancratii-Kirche Solschen

18. Mai Frauenkreis in Solschen 19 Uhr,
Thema: Margot Käßmann

22. Mai Kantionetten, 18 Uhr in der Kirche St. Pancratii Kirche
Solschen

5. Juni Eiserne und Gnaden-Konfirmation in Solschen
Festgottesdienst um 14 Uhr in St. Pancratii Anmeldung
mit Einladungskarten

8. Juni Frauenkreis in Solschen 18 Uhr, Spargelessen in der
Kastanie

6. Juli Frauenkreis in Solschen 14 Uhr, Ausflug nach
Wolfenbüttel

9. September Konzert Bläsercorps des Kirchenkreises Peine

10. September Benefizkonzert mit Kirchenmusikdirektor
Jens-Peter Enk

27. November Benefizkonzert mit Kirchenmusikdirektor
Jens-Peter Enk

Heilig-Geist Kirchengemeinde

Ev.-luth. Pfarramt Solschen, Pfarrgasse 1
Pastor Benjamin Peyk

KG.Solschen@evlka.de
Telefon 05172 934043

Sprechstunde: mittwochs 17 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung

www.kirche-peine.de
Pfarrsekretärin Nina Ueberheide
Sprechzeiten: mittwochs 9 bis 12 Uhr

Fax 05172 934044
05172 934043

Bevollmächtigte des Kirchenkreisvorstandes
Bianca Scheferling Ringstraße 26
Karl-Wilhelm Bergerhoff Friedrichstr. 7

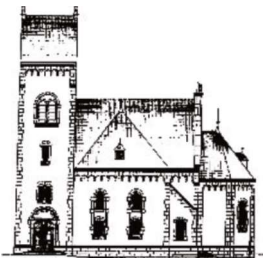
05172 5689
05172 8037

Küsterin Bianca Scheferling, Ringstrasse 26

05172 5689

Chorleiterin Simone Kupries
Organistin Heike Heinemann
Grundstückspfleger Manfred Wedde
Raumpflegerin Petra Mende

05171 57938
05172 410813
05172 6841



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Wer glaubt denn sowas?



Wer glaubt denn sowas?

Glaube, Kirche, Bibel – ein Gesprächskreis auf Augenhöhe

In fröhlicher und gemütlicher Atmosphäre führen wir bei Kaffee und Tee eine moderierte Unterhaltung auf Augenhöhe.

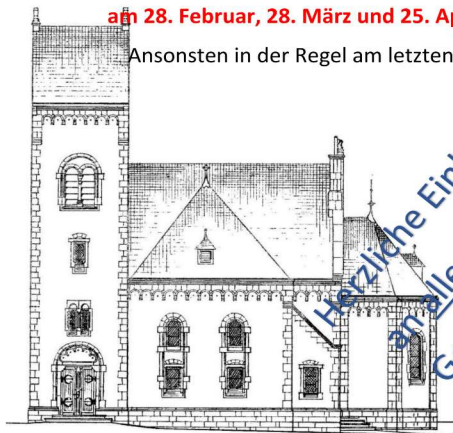
Selbstverständlich beachten wir im Rahmen der Corona-Vorbeugung alle Hygienevorgaben und setzen einen 3G-Status voraus.

Jede und jeder ist willkommen, viele Aspekte sollen das Gespräch bereichern.

Die nächsten Treffen in der Heilig-Geist-Kirche in Groß Bülden finden statt

am 28. Februar, 28. März und 25. April jeweils um 19:00 Uhr.

Ansonsten in der Regel am letzten Montag eines Monats.



*Herzliche Einladung
an alle Leser des
Gemeindebriefs*

Für weitere Informationen auch bei:
Bianca Scheferling, 05172 5689
oder
Karl Bergerhoff, 05172 8037

Passionszeit

Die Passionszeit steht vor der Tür und mit ihr die Fastenzeit – diesmal mache ich mit

Nicht mehr lange, dann beginnt am 2. März die Passionszeit und mit ihr die Fastenzeit. Früher für Christen eine 40-tägige Zeit der Besinnung und der Konzentration darauf, Verzicht zu üben, vorrangig beim Essen oder Trinken bestimmter Lebensmittel. Es ist die Zeit von Aschermittwoch bis Karsamstag, dem Tag vor Ostern. Eine Vorbereitungszeit auf den Jubeltag der Auferstehung Jesu.

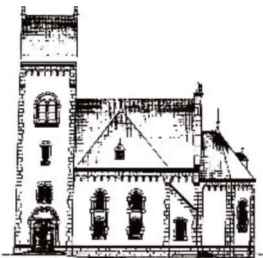
Früher meinten die Christen, durch besondere Askese Gott zu gefallen und ihn milde zu stimmen. Oftmals entwickelte sich daraus ein fast manisches Bemühen, ja nichts falsch zu machen. Quasi ein Punktesammeln für die Ewigkeit.

Luther stellte diese Form der Vorbereitung auf das Osterfest infrage. Wie er überhaupt lehrte, dass Gott nicht durch unser Tun und Lassen so beeinflusst werden kann, dass die in die Waagschale geworfenen Leistungen begangene Verfehlungen aufwiegen. So eben auch nicht durch Enthaltensamkeit oder Selbstkasteiung.

Dabei verwarf Luther nicht Fastenzeiten an und für sich. Er kehrte allerdings ihre Bedeutung quasi um. Durch den Verzicht auf liebgewonnene Dinge oder dem Tun sonst ungeliebter Sachen, sollte ein Gefühl des Leidens entstehen, das hilft, in sich zu gehen und den Dingen Raum zu geben, die von einem selbst ausgehen und für Gott eine Freude sind. Und das Beste dabei ist natürlich ein praktizierter Glaube.

So fasten Protestanten durch Einkehr- oder Besinnungszeiten, in welcher Form auch immer, für sich selbst. Nehmen Zeit und Mühe auf sich, um auch über das eigene (Glaubens-) Leben nachzudenken und ggf. Korrekturen vorzunehmen. Dabei hilft das Gespräch mit Gott und das Bewusstsein seiner konkreten Gegenwart.

Aus eigener Erfahrung kann ich hinzufügen, dass es richtig wohltut, einmal für eine definierte Zeit Dinge zu lassen, die nicht hilfreich sind und Zeit für andere gute Dinge aufzuwenden, die sonst unterblieben sind. Das ist dann vielleicht so ein kleiner Sieg über den inneren Schweinehund.



Unser Vorbild im Fasten ist Jesus selbst. Er hat vor Beginn seiner Wirksamkeit 40 Tage lang gefastet (Mt 4,2). So lange dauert auch unsere Fastenzeit (damit es rechnerisch übereinstimmt, müssen die Sonn- und Feiertage hinzugenommen werden).

Unsere Kirche wirbt schon seit vielen Jahren für die Aktion „Sieben Wochen ohne“. 2022 lautet das Motto „Sieben Wochen ohne Stillstand“. Schauen Sie doch einfach mal auf die Website

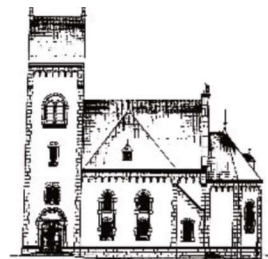
7wochenohne.evangelisch.de.

Dort finden Sie viele sinnvolle Hilfen und Informationen.



Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand

Karl Bergerhoff



Weltgebetstag

Liebe Gemeinde,

uns ist es schwer gefallen, auch in diesem Jahr den Weltgebetstag nicht so mit Ihnen zu feiern wie wir das gewohnt sind. Corona macht uns immer noch einen Strich durch die Rechnung. Aber es gibt eine Alternative im Fernsehen. Vorbereitet wird der Gottesdienst von einem ökumenischen Team anglikanischer, evangelischer und katholischer Frauen. Musikalisch gestaltet wird er von Musikerinnen aus dem Weltgebets-Musik-Team.

Der Sender Bibel-TV zeigt den Gottesdienst am

04. März 2022 um 19:00.

Wiederholungen sind geplant am

05. März 2022 um 14:00 Uhr und am

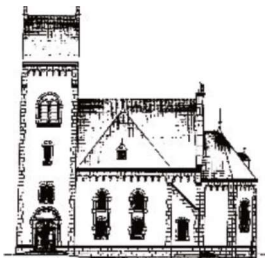
06. März 2022 um 11:00 Uhr.

Bitte passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie gesund.
Wir hoffen und beten, dass wir uns im nächsten Jahr wieder in gewohnter Weise zu einem Weltgebetstags-Gottesdienst wiedersehen.

Das Weltgebetstags-Team

Freud und Leid

Kirchlich beerdigt wurde:



19. Februar

Erhard Biely

82 Jahre

Regelmäßige Veranstaltungen

Jeden Mittwoch Übungsabend des Posaunenchores im Gemeindesaal
Leitung: Thorben Ohlendorf Tel.: 05128 95981

Jeden Donnerstag Übungsabend des Kirchenchores in der Kirche
Leitung: Simone Kupris Tel.: 05171 57938

3. Sonntag im Monat Kindergottesdienst 11:15 Uhr
Pastor Peyk Tel.: 05172 934043

Frauenkreis Siehe Veranstaltungskalender Frauenkreis
Ansprechpartnerin: Gabi Möck Tel.: 5525 und Elisabeth Weidmann Tel.: 4124500

Letzter Montag im Monat Gesprächskreis „Wer glaubt denn sowas?“ um 19 Uhr in der Kirche Gr. Bülten um 19 Uhr. Ein Gesprächskreis über Gott und Welt.

Letzter Freitag im Monat Treffen Frauenkreisgruppe in Gr. Bülten 15 Uhr
 Heilig Geist Kirche
Infos bei: Bianca Scheferling Tel.: 5689

Jeden Mittwoch Kirchenchor in der Markuskirche 15.30 Uhr
Leitung Herrn Motzka

1. Donnerstag im Monat In Bülten trifft sich der Spielekreis um 15 Uhr

2. Donnerstag im Monat In Bülten trifft sich um 15 Uhr der Frauenkreis

3. Donnerstag im Monat In Bülten trifft sich um 15 Uhr der Mütterkreis
Für Gruppen in Bülten Infos bei: Petra Blasig Tel.: 7101

Wir Menschen machen die Termine, Gott sagt die Zeit an.

A. Einstein

Markus-Kirche Bülten



Markus Kirchengemeinde

Ev.-luth. Pfarramt Solschen, Pfarrgasse 1

Pastor Benjamin Peyk

Sprechstunde: mittwochs 17 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung

KG.Solschen@evlka.de

Telefon 05172 93 40 43

www.kirche-peine.de

Pfarrsekretärin Nina Ueberheide, Solschen

Sprechzeiten: mittwochs 9 bis 12 Uhr

Fax 05172 93 40 44

05172 93 40 43

Kirchenvorstand:

Margitta Wulfes, Vorsitzende

Paster Benjamin Peyk, 2. Vorsitzender

Karl-Heinz Bahr, Karl-Otto Böker, Brunhilde Hauer, Peter Juli, Karin

Sczypior

Mitarbeitende:

Küsterin Bettina Pätzold

Kirchenmusiker Wolfgang Motzka

Ev. Kindergarten;

Leitung Elke Zielke, Am Bürgerzentrum 2

05172 9663119

05172 2473

05172 6604

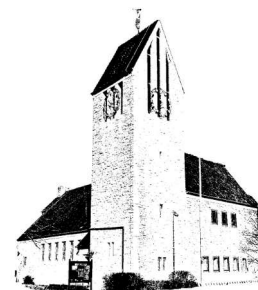
Wir bedanken uns ganz herzlich bei Martin Blasig und Karl-Otto Böker für ihre engagierte und zuverlässige Arbeit im Vorstand.

Der Abschiedsgottesdienst von Pastor Martin Blasig musste leider Corona bedingt kurzfristig abgesagt werden.

Verantwortlich für den Inhalt sind Margitta Wulfes und Brunhilde Hauer. Beiträge und Fotos nehmen wir gern, bitte sprechen Sie uns an.

Nur wer selbst brennt, kann Feuer in anderen entfachen.

Augustinus



Danke!

Sehr geehrter Pastor Blasig, lieber Martin!

Als Du 1987 unsere Kirchengemeinde übernommen hast, war diese erst 31 Jahre alt. Nachdem 1956 der Kirchenbau fertig war, löste sich die Kapellengemeinde Bünten 1960 von Solschen und wurde eine eigenständige evangelische Kirchengemeinde. Du warst fast 35 Jahre unser Pastor, somit warst Du auch mehr als die Hälfte des Bestehens unserer Kirchengemeinde unser Pastor.

Am Anfang 1987 war es sicherlich nicht leicht für Dich als neuer Pastor. Jedoch stand Dir ein erfahrener Kirchenvorstand unterstützend zur Seite. Helmut Walking, der sich über dreißig Jahre im Kirchenvorstand engagierte, darf ich hiermit namentlich besonders erwähnen.

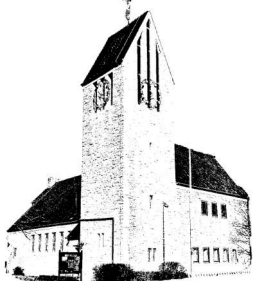
Zunächst wurde 1987 ein Anbau mit kleiner Küche und Toilette errichtet, der schon mit Pastor Riemann geplant wurde.

Dieser ermöglichte vielfältige Aktivitäten des Gemeindelebens.

Martin, Du und Deine Frau Petra, ihr habt euch bemüht ein lebendiges Gemeindeleben aufzubauen und zu erhalten: Konfirmanden- und Jugendarbeit, Mütterkreis, Seniorennachmittage, Männerkreis sowie Proben und Auftritte des Kirchenchores seien hier erwähnt.

Martin, Du warst für unseren evangelischen Kindergarten zuständig. Dieser ist während Deiner Amtszeit vom Waldrand in das jetzige Bürgerzentrum verlegt worden.

Deine Frau Petra hat sich im Kindergarten besonders engagiert und bereits den jüngeren Kindern spielerisch die christlichen Feiertage näher gebracht. Eine Bereicherung sind sicherlich die durch Erntegaben



besonders geschmückten Erntedankgottesdienste sowie die Seniorenadventsfeiern mit Ortsrat, Spätlese und Kirche, die auch mit Kindergartenkindern gestaltet wurden. Petra herzlichen Dank dafür.

Martin, in der Gestaltung des Gottesdienstes bist Du neue Wege gegangen. So sind besonders die Osternacht mit dem anschließenden Osterfrühstück und die Feier des Reformationstages mit dem anschließenden Lutherschmaus zu einer gewissen Tradition geworden.

Ich find es auch gut, dass Du nicht im „großen Haus mit dem Turm“ geblieben bist, sondern auch zum Volk gegangen bist. So hast Du Gottesdienste anlässlich von Vereinsjubiläen mit Vereinen außerhalb der Kirche zum Beispiel auf dem Spotplatz gefeiert. Nicht vergessen wollen wir auch den alljährlichen ökumenischen Gottesdienst, den Du vor dem Königsfrühstück zum Volksfest mitgefeiert hast. Und sogar die Männerfastnacht hast Du dir nicht nehmen lassen. Hier hast Du die Kirche mit eigenen Beiträgen humorvoll und selbstironisch vertreten.

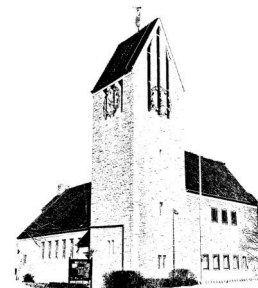
Liebe Petra, lieber Martin für all das möchte ich mich recht herzlich im Namen der evangelischen Markusgemeinde Bülten und ihres Kirchenvorstandes bei Euch und Eurer Familie bedanken.

Karl-Otto Böker

2. Vorsitzender der Markuskirche, November 2021

**Die große Ehre, die wir Gott erweisen können, ist froh zu leben,
weil wir um seine Liebe wissen**

Julia von Norwich



Rückblick

Lichterweg rund um die Markuskirche 24.12.2021 Zeit: 16-17 Uhr

Thema: Auf dem Weg zur Krippe

Weil die Kinderkirche Corona bedingt ausfallen musste, hatte Petra Blasig die Idee, einen Lichterweg rund um die Markuskirche zu organisieren.

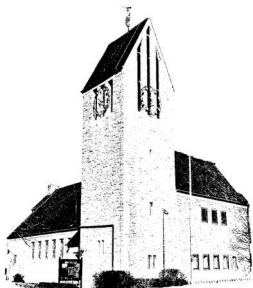
30 Kerzengläser wurden auf dem Weg aufgestellt. Rund 100 Gäste (Eltern, Großeltern mit Kindern) schauten sich die Bilder an den einzelnen Stationen an. So wurde der Weg zur Krippe mit Texten zum Vorlesen unterstützt. Passend zur Weihnachtsstimmung fing es an zu schneien (was allerdings unseren Kerzen nicht gefiel). Am Ende des Lichterweges konnte noch jeder seine Kerze am Friedenslicht anzünden und mit nach Hause nehmen. Alles in allen war es eine schöne Veranstaltung und wurde dankend angenommen. Ein schöner Ausgleich für die ausgefallene Kinderkirche.



Jahresabschlussgottesdienst

Wir konnten auch Gäste aus unseren umliegenden Gemeinden begrüßen. Das Abendmahl wurde in kleinen Gruppen mit Abstand empfangen. Mit dem Wunsch "Einen guten Rutsch" verabschiedete Pastor Peyk die Gemeinde.

Der Gottesdienst fand unter den Corona Vorschriften statt.



Herr, bei dir suche ich Zuflucht.

Psalm 71,1

Regelmäßige Veranstaltungen

Jeden Mittwoch trifft sich der Kirchenchor unter der Leitung von Herrn Motzka um 15.30 Uhr in der Markuskirche.

1. Donnerstag im Monat 15.00 Uhr Spielekreis
2. Donnerstag im Montag 15.00 Uhr Frauenkreis
3. Donnerstag im Montag 15.00 Uhr Mütterkreis

Herzliche Einladung, alle sind willkommen.
Kontakt: Petra Blasig Tel. 7101

Freud und Leid

Keine Taufen seit dem letzten Gemeindebrief.

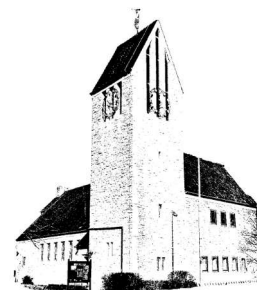
Kirchlich beerdigt wurde:

12. Januar

Martin Hoffmann

81 Jahre

Als Kirchengemeinde nehmen wir Abschied von unserem Mitglied und vertrauen ihn den gütigen Händen Gottes an. Wir nehmen Anteil am Leid derer, die über seinen Tod traurig sind.



Ein Wort in eigener Sache

Liebe Kirchengemeinde,

wir haben in Bültzen keinen eigenen Pastor mehr, die Gemeinde wird vom Solschener Pastor betreut. Herzlich Willkommen in Bültzen Pastor Peyk. Angesichts schrumpfender Kirchengemeinden können wir nur hoffen, dass die Geschichte der Markuskirchengemeinde nicht nur Strohfeuer war.

Dabei glaube ich, dass wir gerade heute allen Grund haben, unseren Glauben zu bewahren und nicht an die Macht der Technologie und des modernen menschlichen Wissen glauben.

Gerade heutzutage zeigt uns doch Gottesschöpfung, die Natur, dass es Allmächtigeres gibt, als wir Menschen es sind.

Oder wie es Goethe in seiner Ballade "Der Zauberlehrling" schon sprach: Wir sind nur Lehrlinge, aber nicht der Meister.

Wir wünschen ihnen ein glückliches neues Jahr!

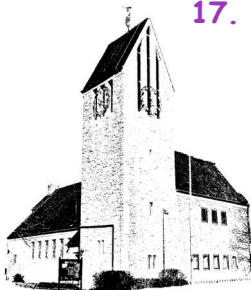
Bleiben sie gesund und behütet.

Ihr Kirchenvorstand 2022

Kommende Veranstaltungen

4. März Weltgebetstag der Frauen

Zukunftsplan : Hoffnung! England, Wales und Nordirland
Gottesdienst um 17 Uhr in der Markuskirche.
Der Kirchenchor begleitet den Gottesdienst.
Ein Essen hinterher ist leider nicht erlaubt.



17. April Osternacht

mit Frühstück
in Gemeinderaum und Kirche



Kirchenkreisjugenddienst

Thank God it's christmas time!

In der Vorweihnachtszeit hat die Evangelische Jugend sich getroffen, um in Weihnachtsstimmung zu kommen! Mit Punsch und Keksen wurden alle nach einem Schnelltest begrüßt. Die Ehrenamtlichen haben ein Weihnachtsquiz draußen im Garten des Gemeindehauses der Friedenskirchengemeinde vorbereitet. Die Jugendlichen versuchten im Team so schnell wie möglich durchs Spielfeld zu kommen. Dabei mussten sie Zahlen auf Sternen im Garten suchen und die Frage beantworten. Nur beim richtigen Beantworten durften sie weiter würfeln und den Gewinn abstauben. Gar nicht so leicht, wenn es immer dunkler wird. Um sich nach dem Spiel aufzuwärmen und das ein oder andere Geschenk zu basteln, wurden im Gemeindesaal verschiedene Bastelmöglichkeiten aufgebaut. Es konnten Sterne gebastelt werden oder Gläser für Teelichter verziert werden. Der Punsch zwischendurch durfte dabei nicht fehlen! Wie beim Besuch eines Weihnachtsmarktes gab es abends Bratwurst im Brötchen. So langsam kam Weihnachtsstimmung auf! Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einem Weihnachtsfilm, Punsch und Keksen.



Jugendliche gestalten ihren Raum im Kirchenkreisjugenddienst

Im vergangenen Sommer war der Kirchenkreisjugenddienst in das ehemalige Gebäude des Kirchenkreisamtes gezogen. In einem der bezogenen Räume treffen sich die Jugendlichen zu Planungen für Veranstaltungen, der KKJK-Vorstand hält hier seine Sitzungen und jede Woche kommen Jugendliche des Mitarbeiterkreises der Stadt Peine zusammen. Renoviert war der Raum zwar schon beim Einzug, allerdings hatten die Jugendlichen noch ein paar Wünsche und Ideen für den Raum. Im Herbst wurden Anträge bei der Jugendcrew der Heinrich-Dammann-Stiftung und beim Landkreis Peine eingereicht. Nachdem diese bewilligt wurden, ging es endlich los. Ende der Weihnachtsferien trafen sich einige Jugendliche (alle mit Corona-Test), um dem Raum Farbe zu geben, ein Palettensofa zu bauen, eine Pinnwand für Bilder, eine Leinwand und eine Musikanlage anzubauen. Es wurde gemessen, gesägt, gemalt, gebohrt, gekocht, geschraubt und geputzt. Nach zwei Tagen saß die Gruppe stolz auf ihrem Sofa.



Freie Plätze für die Sommerfreizeiten

Die Evangelische Jugend ist im Sommer wieder unterwegs. Wir haben noch einige freie Plätze für Kinder und Jugendliche. Genauere Infos gibt es im Kirchenkreisjugenddienst (kkjd@kirche-peine.de oder Tel .05171 5849-30) oder direkt auf der Homepage: www.kkjd-peine.de



- Kanutour, 15.-17.7.22, ab 13 Jahre
- Norwegen-Freizeit 19.7.-1.8.22, 13-17 Jahre, 499 Euro
- Segelfreizeit in Holland 14.-18.8.22, ab 16 Jahre, 250 Euro
- Kinderfreizeit im Extertal, 12.-21.8.22, 7-12 Jahre, 225 Euro

Landesjugendcamp 2022 „Live und in Farben“

Beim Landesjugendcamp der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers treffen sich rund 2000 Jugendliche vom **23. bis 26. Juni 2022** auf dem Gelände des Evangelischen Jugendhofs Sachsenhain in Verden. Zahlreiche Teams aus Kirchenkreisen, Jugendverbänden und Sprengeln bereiten ein vielfältiges Programm aus Workshops, Bühnenshows, Diskussionen, Musik, Bistros, Andachten, Gottesdiensten sowie Spiel- und Spaßaktionen in einer beeindruckenden Zeltstadt vor.

Unter dem Motto „**Live und in Farben**“ stellen junge Menschen gemeinsam persönliche und politische, tagesaktuelle und grundsätzliche Fragen, diskutieren, beten und feiern gemeinsam. Vielfalt wird ein wichtiges Thema sein und Klimafragen haben beim Camp eine zentrale Stellung.

Der Kreisjugenddienst vor Ort ist Ansprechpartner für Organisation und Anmeldung.



Kleidersammlung



Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev.-luth. Kirchengemeinde
Solschen, Stedum, Groß-Bülten und Bülten

vom 7. März bis 12. März 2022

Abgabestellen:

Garage Pfarrhof

Pfarrgasse 1, 31241 Ilsede

jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr

Ev. Gemeindehaus Jugendraum der Kirche

Schützenstraße 3, 31241 Ilsede-Bülten

NUR AM Freitag von 15.00 - 18.00 Uhr

UND Samstag von 9.00 - 12.00 Uhr

■ Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen können!

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Brockensammlung Bethel

Die Brockensammlung Bethel sammelt seit 130 Jahren gute, tragbare Kleidung in ganz Deutschland gemäß dem Bibelvers aus dem Neuen Testament »Sammelt die übrigen Brocken, auf dass nichts umkomme« (Joh. 6,12). Mit den Erlösen aus den Kleiderspenden wird die Arbeit der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel unterstützt.

Die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel engagieren sich in acht Bundesländern für behinderte, kranke, alte oder benachteiligte Menschen. Mit rund 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist Bethel eine der größten diakonischen Einrichtungen Europas. Die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel sind eng verbunden mit der Evangelischen Kirche in Deutschland. Das Handeln in Bethel wird getragen von christlicher Nächstenliebe und sozialem Engagement. »Gemeinschaft verwirklichen« ist die Vision für die diakonische Arbeit Bethels.

Bei Ihren Kleiderspenden beachten Sie bitte, dass die Höhe der Erlöse von der Qualität Ihrer Spenden abhängig ist. **Nur mit guter und tragbarer Kleidung unterstützen Sie die Arbeit Bethels.**

Die Brockensammlung Bethel ist Mitglied im Dachverband FairWertung e.V. Sie setzt sich somit für einen sozial- und umweltverträglichen sowie ethisch verantwortbaren Umgang mit gebrauchter Kleidung ein.

Weitere Informationen:

www.brockensammlung-bethel.de

www.bethel.de

www.fairwertung.de



v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779



Passionszeit 2022 – Spenden für Hungernde in Ostafrika

Evangelische Bank IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02
diakonie-katastrophenhilfe.de/passionszeit2022

Mitglied der
actalliance

Diakonie 
Katastrophenhilfe

